

URL: <http://www.swp.de/2750899>

Autor: JOACHIM LENK, 16.08.2014

## Albtägliches: 12 000 Eier

Das neunte Bundeslager des Verbandes Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) auf dem Schachen ist seit gestern beendet. Zehn Tage lang verbrachten rund 3900 Kinder und Jugendliche auf dem 64 Hektar großen Zeltplatz ihre Freizeit. Junge Menschen aus 19 Ländern, darunter aus Australien und Südafrika, erlebten abwechslungsreiche Tage im Ländle. Apropos Ländle. Aus Württemberg kamen 873 Jungs und Mädchen, aus Baden 395.

Noch mehr Zahlen? Kein Problem; 900 000 Euro hat alles in allem gekostet. Die VCPLer wohnten in 600 Groß- und 200 Kleinzelten. Auf dem Platz wurden 1,3 Kilometer Frischwasserleitungen, 935 Meter Abwasserleitungen und 1,8 Kilometer Elektroleitung verlegt. Es standen 64 Duschen und 80 Toiletten zur Verfügung. Gegessen wurde gut und reichlich. Nach Auskunft der Pressestelle haben die Pfadfinder zehn Tonnen Brot und Brötchen, 12 000 Eier, 13,2 Tonnen Milchprodukte, 1,6 Tonnen Fleisch, 2,2 Tonnen Wurst, 18 Tonnen Obst und Gemüse sowie 800 Gläser Schokocreme vertilgt. Natürlich gab es auch schwäbische Spezialitäten. Von Spätzle und Schupfnudeln wurden rund sechs Tonnen gegessen.

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Copyright by SÜDWEST PRESSE Online-Dienste GmbH - Frauenstrasse 77 - 89073 Ulm